



Protokoll

der 8. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr, Bau und Umwelt der Gemeinde
Schladen-Werla

am Mittwoch, den 06.09.2023,

um 18:00 Uhr

Ortsbesichtigung mit gleichzeitiger Sitzung

Feuerwehrgerätehaus Wehre, Beuchter Straße 4 B, 38315 Schladen-Wehre

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Andreas Memmert

Ausschussvorsitzender

Herr Nils Beckmann

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Florian Zalesinski

Mitglied

Herr Peter Müller

Herr Bernd Reiner

Frau Merle Sophie Stegemann

Gemeindebrandmeister

Herr Daniel Zalesinski

von der Verwaltung

Frau Jennifer Naue

Herr Michael Petrick

Gäste

Herr Peter Bartels

Herr Tim Ecklebe

Herr Armin Meyer-Herbig

Herr Luca Riethus

Tagesordnung:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Beckmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Beckmann stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ausschussvorsitzender Beckmann stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist.

einstimmig beschlossen

TOP 4: Genehmigung des Protokolls vom 11.05.2023, Nr. 7

Das Protokoll vom 11.05.2023, Nr. 7 wird einstimmig beschlossen.

einstimmig beschlossen

TOP 5: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Ausschussvorsitzender Beckmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Memmert.

Herr Memmert berichtet, dass die wichtigen Beschlüsse des letzten Verwaltungsausschusses in der gleich anschließenden Gemeinderatssitzung am 14.06.2023 bekanntgegeben wurden. Daher verweist er auf die nächste Verwaltungsausschusssitzung am 13.09.2023.

TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Ausschussvorsitzender Beckmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Memmert.

Herr Memmert berichtet von der am vergangenen Montag stattgefundenen Ausschusssitzung Finanzen, Personal und Digitalisierung. Dort wurde der 1. Nachtragshaushalt 2023 einstimmig beschlossen. Hauptsächlich für den Nachtrag ist die Bedarfszuweisung des Landes Niedersachsen. Die Zusage zu dieser Bedarfszuweisung ermöglicht die Antragstellung für eine weitere Bedarfszuweisung zur Unterstützung bei der Finanzierung des neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr Wehre. Die Antragstellung wird in Kürze in die Wege geleitet.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Anfragen vor.

TOP 8: Bericht des Gemeindebrandmeisters Vorlage: BV/0335/2021-2026

Ausschussvorsitzender Beckmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Gemeindebrandmeister Daniel Zalesinski.

Herr Zalesinski berichtet, dass es über die Sommerferien sehr ruhig war und lediglich zu kleinen Einsätzen gekommen ist.

TOP 9: Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Wehre
Vorlage: BV/0349/2021-2026

Ausschussvorsitzender Beckmann ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Memmert.

Herr Memmert berichtet, dass bereits im September des vergangenen Jahres eine Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses Wehre im Rahmen einer Ausschusssitzung stattgefunden hat. Hier wurde bereits festgestellt, dass das Gerätehaus diverse Defizite aufweist, z.B. keine getrennten Toiletten, separate Umkleieräume, Fahrzeughalle zu klein, etc. Daher begrüßt Herr Memmert den Antrag der CDU-Fraktion zur Modernisierung des Feuerwehrgerätehauses Wehre sehr. Nun soll gemeinsam mit dem Architekten Herrn Meyer-Herbig und der Verwaltung ein Anbau geplant werden. Herr Memmert bittet Herrn Ortsbrandmeister Luca Riethus darum, dem Ausschuss die derzeitige Situation Vorort zu berichten

Herr Riethus führt aus, dass die Ortsfeuerwehr Wehre derzeit 21 aktive Mitglieder der Einsatzabteilung, darunter 4 Frauen, hat. Die Ortsfeuerwehr Wehre wird jährlich zu 6 bis 12 Einätze alarmiert. Die Ortsfeuerwehr hat ihren Schwerpunkt auf der Autobahn.

Er führt weiter aus, dass das Feuerwehrgerätehaus im Ganzen zu wenig Platz bietet. Das neue Fahrzeug wird vermutlich größer, als das bisherige und somit passt es nicht in die derzeitige Fahrzeughalle. Daher muss ein größerer Stellplatz mit Absauganlage geplant werden. Eine Trennung der sanitären Einrichtung sowie die Installation von Duschkabellen. Es wird mehr Platz im Schulungsraum sowie eine Einrichtung von separaten Umkleieräumen, sodass die Vorgaben der schwarz/weiß Trennung eingehalten werden können. Derzeit fehlt ein zusätzlicher Lagerraum für die Unterbringung einer Werkbank. Die beengte Situation lässt es derzeit auch nicht mehr zu, dass neue aktive Mitglieder der Einsatzabteilung aufgenommen werden können.

Bürgermeister Memmert bittet Herrn Ortsbrandmeister Riethus die konkreten Wünsche der Ortsfeuerwehr den Anwesenden mitzuteilen.

Herr Riethus führt aus, dass eine größere Fahrzeughalle mit Absauganlage, getrennte Sanitäranlagen, ein größerer Schulungsraum, separate Umkleieräume und ein Raum für Lagermöglichkeiten gewünscht sind.

Bürgermeister Memmert führt aus, dass eine Möglichkeit darin bestehe den MTW, der derzeit dezentral abgestellt wird, in die derzeitige Fahrzeughalle zu stellen und das neue größere Fahrzeug in den möglichen Anbau.

Herr Meyer-Herbig erklärt, dass die Wünsche und Bedarfe der Ortsfeuerwehr festzustellen sind. Darüber hinaus ist zu prüfen, welche Maßnahmen im Rahmen des Bestandsschutzes möglich sind und ab wann neue Regelungen gelten.

Bürgermeister Memmert richtet die Frage an Herrn Meyer-Herbig, ob die genannten Bedarfe umsetzbar sind. Dies wird durch Herrn Meyer-Herbig bejaht.

Ausschussvorsitzender Beckmann weist auf den derzeitigen engen Verkehrsweg hin.

Herr Meyer-Herbig führt aus, dass dies im Rahmen des Bestandsschutzes geprüft wird und ggf. eine zweite Zuwegung geschaffen werden müsste, da ein derartiger Verkehrsweg nur bedingt nutzbar ist.

Ausschussmitglied Florian Zalesinski bedankt sich bei allen Anwesenden. Er erklärt weiter, dass er der Überzeugung ist, dass das Vorhaben gut gelingt, wenn miteinander kommuni-

ziert wird.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten im Sinne der erarbeiteten Vorgaben das Büro Homburg Architekten mit der Planung der Sanierung/Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Wehre zu beauftragen.

einstimmig beschlossen

TOP 10: Anträge und Anfragen

Es lagen keine Anträge und Anfragen vor.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Einwohneranfragen vor.

TOP 12: Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Beckmann schließt die Sitzung um 18:21 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Nils Beckmann
Vorsitz

Andreas Memmert
Bürgermeister

Protokollführer